

KOKALIKA

Als der Buddha sich weigerte, die fünf neuen Regeln Devadattas einzusetzen, plante dieser die Spaltung der Sangha. Der Buddha berief ein Treffen ein und fragte in Anwesenheit aller Mönche Devadatta, ob er die Sangha spalten wolle und Devadatta bejahte.

Obwohl der Buddha ihn ernsthaft ermahnte, gab er seinen Plan nicht auf.

Zusammen mit seinen Anhängern Kokalika, Katamodaka Tissaka und Samuddadatta ging Devadatta nach Rajgir, verbreitete seine Lehre und versuchte, die Autorität des Buddhas zu untergraben.

Ananda berichtete dies dem Buddha und dieser sprach in seiner Lehrrede: ‚Es ist leicht für einen guten Menschen, eine gute Tat zu tun. Es ist schwer für einen bösen Menschen, eine gute Tat zu tun. Es ist leicht für einen bösen Menschen, eine böse Tat zu tun. Es ist schwer für einen guten Menschen, eine böse Tat zu tun.‘

Devadatta erhob sich von seinem Platz in der Versammlung der Mönche und führte eine Abstimmung durch. Fünfhundert junge Mönche schlossen sich ihm an.

Sariputta und Moggallana erzählten dem Buddha von Devadattas Abreise. Der Buddha bat sie, die Mönche vor dem spirituellen Ruin zu bewahren und zurückzuholen.

Ein Mönch kam weinend zum Buddha, weil er dachte die beiden wären zu Devadatta übergelaufen. Der Buddha beruhigte ihn, sie seien zu ihm gegangen, um die jungen Mönche zurückzubringen.

Sie fanden Devadatta inmitten seiner Anhänger, eine Lehrrede haltend.

Als er sie kommen sah, sagte er: ‚Seht dort hin! Sogar Sariputta und Moggallana bevorzugen meine Lehre und schließen sich uns an.‘

Kokalika warnte ihn, nicht zu vertrauenswürdig mit ihnen umzugehen. Devadatta hörte nicht auf ihn, dachte wirklich die beiden hätten die Seiten gewechselt.

Devadatta rief: ‚Komm, Sariputta, setze dich hierher!‘ Sariputta setzte sich an einen anderen Platz, ebenso Moggallana. Nachdem er die ganze Nacht zu den Mönchen gesprochen hatte, bat er Sariputta, seine Lehrrede fortzusetzen, damit er sich ausruhen könne. Sariputta stimmte zu, Devadatta schlief sofort ein.

Nach der Lehrrede kehrten die fünfhundert Mönche mit ihnen zum Buddha zurück.

Als alle weg waren weckte Kokalika Devadatta: ‚Steh auf, Devadatta! Sariputta und Moggallana haben die jungen Mönche mitgenommen. Ich habe dir gesagt, du sollst ihnen nicht vertrauen!‘

Als Vorlage diente mir ‚The great Chronicle of Buddhas‘ - Kapitel 36.
Mit freundlicher Genehmigung von Gan Gim Teck.